KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bitburger Land
Ortsgemeinde Idenheim
AGS-Schlüssel: 23208060

Stichtag: 31.01.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 478

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 22

Einwohner gesamt: 500

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	233	48,745	245	51,255	478	100
davon Ausländer	22	53,659	19	46,341	41	8,577
Einwohner nur mit Nebenwohnung	12	54,545	10	45,455	22	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**245**	**49**	**255**	**51**	**500**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	26	5,439	25	5,23	51	10,669
10-19 Jahre	13	2,72	24	5,021	37	7,741
20-29 Jahre	21	4,393	17	3,556	38	7,95
30-39 Jahre	36	7,531	40	8,368	76	15,9
40-49 Jahre	28	5,858	21	4,393	49	10,251
50-59 Jahre	40	8,368	35	7,322	75	15,69
60-69 Jahre	43	8,996	46	9,623	89	18,619
70-79 Jahre	16	3,347	15	3,138	31	6,485
80-89 Jahre	9	1,883	18	3,766	27	5,649
90-99 Jahre	1	0,209	4	0,837	5	1,046
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**233**	**48,745**	**245**	**51,255**	**478**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,883	8	1,674	17	3,556
3-5 Jahre	7	1,464	7	1,464	14	2,929
6-15 Jahre	21	4,393	26	5,439	47	9,833
16-17 Jahre	0	0	4	0,837	4	0,837
18-20 Jahre	3	0,628	7	1,464	10	2,092
gesamt	**40**	**8,368**	**52**	**10,879**	**92**	**19,247**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,628	1	0,209	4	0,837
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,418	3	0,628	5	1,046
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,418	1	0,209	3	0,628
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	4	0,837	3	0,628	7	1,464
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	3	0,628	3	0,628	6	1,255
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	0	0	1	0,209	1	0,209
gesamt	**14**	**2,929**	**12**	**2,51**	**26**	**5,439**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	9	1,883	8	1,674	17	3,556
römisch-katholisch	171	35,774	195	40,795	366	76,569
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,209	1	0,209
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,209	2	0,418	3	0,628
ohne Angabe, gemeinschaftslos	52	10,879	39	8,159	91	19,038
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**233**	**48,745**	**245**	**51,255**	**478**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	90	18,828	86	17,992	176	36,82
verheiratet	115	24,059	114	23,849	229	47,908
verwitwert	4	0,837	28	5,858	32	6,695
geschieden	18	3,766	14	2,929	32	6,695
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	1,255	3	0,628	9	1,883
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**233**	**48,745**	**245**	**51,255**	**478**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.